

Meine beste Freundin

das Ende einer Freundschaft?

Von abgemeldet

Kapitel 6: Das Gespräch mit Bra

Sooo.... endlich hab ich ein neues Chapter geschafft ^^

zufrieden smile

Hoffe es wird euch gefallen, auch wenn etwas viel wörtliche Rede drinne vorkommt Oo"

Bra labert so gar einmal fast ne ganze Word-seite XD

Naja.... es ging nicht anders....^^

Aso und danke für eure Komms zum 5.Chapter ^^ *sich gefreut hat*

Ein eiskalter Glanz stand in Bras Augen. Pan hatte erwartet, dass Bra hier war um sich zu entschuldigen, doch anscheinend war es nicht der Fall. Sie entschloss aufzustehen, um sie nicht noch mehr zu verärgern. "Hallo Bra!", sie versuchte fröhlich zu klingen und zu lächeln, doch es misslang ihr.

Die Augen ihres Gegenübers sahen jetzt noch viel kälter aus als vorher, wenn es ein Außenstehender gesehen hätte, würde dieser es, als blanken Hass interpretieren, doch Pan war sich sicher, dass dahinter nur die wahren Gefühle verborgen waren. Gefühle wie Trauer oder Angst.

Aber sicher war sie sich auch nicht. Immerhin konnte sie keine Gedanken lesen.

Ohne Pan nochmal ordentlich zu begrüßen, redete Bra drauf los.

"Sag mal, was fällt dir eigentlich ein?!", PATSCH - Pan hatte sich eine gefangen, "Erst willst du mit mir reden, dann beleidigst du mich die ganze Zeit und haust dann einfach ab!", ein leises Knurren war in ihrer Stimme zu hören, "Vielleicht hättest du mich auch mal anhören können, bevor du dich einfach so verpisst."

Pan schluckte. Ja, sie hatte Recht, sie hätte ihr zuhören müssen, aber naja es war passiert und man konnte es nicht rückgängig machen. Bevor sich Bra noch mehr aufregte, entschloss sie sich lieber zu reden.

"Naja... weißt du, ich war so sauer auf dich. Ich-ich wollte eigentlich nicht so einfach abhauen, ohne mich vorher richtig mit dir ausgesprochen zu haben, aber... aber..", stammelte sie, "Ach, ich weiß auch nicht. Es tut mir auf jeden Fall schrecklich Leid!", sie senkte den Kopf etwas, um Bra nicht ins Gesicht blicken zu müssen. Ein wütendes Schnaufen war zu hören. "Ja, das ist so typisch Pan! Erst die Dummheit machen und dann wie ein Unschuldslamm tun. Denkst du, ich merk dein falsches Spiel nicht...?"

"MEIN FALSCHES SPIEL?", Pan konnte sich einfach nicht zurückhalten. Es kotzte sie so an, dass Bra jetzt wieder alles ihr in die Schuhe schob, "WER HAT DENN HIER SCHEIßE ÜBER WEN RUMERZÄHLT! SICHER NICHT ICH ÜBER DICH!"

Vor lauter Wut hatte sie, ohne es zu bemerken, eine Ki-Kugel in ihrer Hand erscheinen lassen. Bra zuckte zusammen, als sie diese sah. "Pan, nicht! Das kannst du nicht machen!" Doch diese blickte sie nach den Worten nur verwirrt an. Erst als Bra mit dem Finger darauf zeigte, was sie meinte, begriff sie es. Ihr Körper zitterte, als sie langsam die Ki-Kugel verschwinden ließ.

Wie konnte das passieren? Wie war ihr die Wut nur so zu Kopf gestiegen, dass sie ihre beste Freundin angreifen wollte. Schuldgefühle durchbohrten ihre Gedanken. Sie konnte es nicht fassen. Noch nie war ihr sowas passiert.

"Schuldigung..", nuschelte sie leise, "Das wollte ich nicht." Bra schüttelte nur den Kopf, als sie das sagte. Dann holte sie kurz ihr Handy raus, um zu gucken wie spät es war.

"Pan, Pan, Pan.....", und wieder schüttelte sie ihren Kopf, "Ich weiß nicht was in letzter Zeit mit dir los ist... Erst behauptest du, ich würde dich ausnutzen und jetzt willst du mich schon mit Ki-Kugeln bombardieren.

Weißt du eigentlich wie sehr es mich getroffen hat, als du sagtest, dass ich dich nur ausnutzen würde. Ich hab mir danach die ganze Zeit darüber Gedanken gemacht. Eigentlich hab ich dich ja irgendwie verstanden, also, weil du das glaubst. Aber jetzt. Ich weiß nicht so recht, ob ich dir überhaupt noch vertrauen kann. Sicher, es ist schlimm für dich mich immer mit anderen zu sehen. Aber vielleicht solltest du mich mal fragen, ob ich Zeit für dich habe und nicht immer darauf warten, dass ich dich frage.

Du erwartest immer von anderen, dass sie auf dich zugehen, aber selbst traust du dich nicht auf andere zuzugehen.", Pan wollte was einwerfen, doch Bra redete weiter, "Nein, Pan, bevor du dein Kommentar dazu abgibst, lass mich bitte zu Ende reden. Ich möchte, dass du mir bis zum Schluss zuhörst, es ist mir sehr wichtig. Also... Wo bin ich stehen geblieben? Ach so... Du sagtest mir an dem einen Abend, dass ich mich verändert habe. Tja, da muss ich dir Recht geben. Aber jeder verändert sich in seinem Leben. Ich will ebend auch mal was Neues ausprobieren und nicht immer nur mit langweiligen Klamotten rumlaufen und die ganze Zeit mit dir rumhängen. Nein, seh es nicht als Beleidigung, dass ich nicht immer mit dir rumhängen möchte. Es ist nur so, wir haben andere Interessen und ich brauche auch meinen Freiraum. Pan, mein Leben war langweilig, bevor ich mich verändert habe. Es war langweilig immer nur mit dir rumzuhängen, wenn andere auf Partys gingen. Ich wollte auch so sein wie die. Als mich dann von meinem Bruder das erste mal zu einer Party mitnahm, fand ich es toll und ich wollte es wieder und wieder machen. Die Leute, die ich dort kennen gelernt habe, hatte ich schnell in mein Herz geschlossen. Sie waren einfach cool und vor allem hatten sie ungefähr die gleichen Interessen wie ich. Ich habe viel von ihnen gelernt. Vielleicht nicht nur gute Sachen, aber das ist mir egal. Ich will diese Erfahrungen nicht wieder hergeben und vor allem werde ich wegen dir bestimmt nicht meine neuen Hobbys aufgeben.

Aber, auch wenn ich jetzt noch andere Freunde hab, heißt es nicht, dass ich jetzt keine Zeit mehr für dich hab. Du solltest trotzdem akzeptieren, dass sich auch noch andere mit mir treffen wollen außer du.", sie lächelte Pan etwas an, "Such dir auch noch andere mit denen du dich treffen kannst, wenn ich keine Zeit für dich habe. Dann hockst du wenigstens nicht zu Hause rum und langweilst dich und dann ist es auch mal etwas Besonderes, wenn wir uns treffen."

Pan starrte Bra geschockt an. Sie wusste, dass Bra alles so meinte, wie sie es gesagt hatte, doch trotzdem wollte sie es alles nicht so glauben. Wie sie es erzählt hatte, hörte es sich für sie eher so an, als wenn sie nicht gut genug für sie wäre, als wenn sie die ganzen Jahre >beste Freunde<, einfach vergessen wollte. Bra schaute Pan an.

"Pan...", es schien als hätte sie mitgekriegt worüber sich die Schwarzhäufige Gedanken machte, "Pan, du bist meine beste Freundin und wirst es immer bleiben, aber du solltest dich nicht so sehr an mir hängen. Es kommt der Tag an dem ich vielleicht nicht mehr da bin und dann stehst du ganz alleine da. Fang endlich an, dein Leben zu leben." Sie stockte und musterte sie etwas, dann huschte ein Lächeln über ihr Gesicht, "Und wenn du immer so rumlaufen würdest wie jetzt, weißt du wie viele Jungs dir dann hinterher gucken würden? Pan, du bist wirklich hübsch, aber du lässt deine Schönheit niemanden sehen. Ich versteh nicht warum, aber du machst es einfach nicht..." "Bra, versuch mich nicht so zu machen, wie du es bist. Ich will nicht wie eine Barbie rumlaufen und von allen angestarrt werden. Ich bin nicht der Typ für sowas."

Bras Lächeln verschwand. "Ach ja?! Du bezeichnest mich als Barbie? Naja... mir soll's egal sein, was **DU** über mich denkst. Tja, ich muss dann auch mal wieder los. Ich wünsch dir noch nen schönen Abend. Bis dann!" (Anmerkungen: Das letzte sollte man sich so vorstellen: Bra ist beleidigt und redet den ganzen letzten test gereizt und das mit den schönen Abend ist ironisch von ihr gemeint)

Pan hörte wie sie wegging und ließ sich wieder auf den Boden nieder. Na toll, schon wieder hatte sie es nicht so richtig geschafft sich mit Bra zu vertragen. Das sie auch wieder bei so einem kleinen Wort >Barbie< austicken musste. Aber naja... sie hatte ja auch nicht besser gehandelt. Vielleicht war es auch besser so, dass sie sich nicht vertragen hatten. Ja, vielleicht hatte Bra recht und sie sollte sich wirklich nicht mehr allzu sehr auf sie stützen. Vielleicht, vielleicht, vielleicht... Tausende Vielleichts gingen ihr durch den Kopf.

Sie beschloss, sich nicht mehr so viele Gedanken über alles zu machen. Das brachte einen nur um die gute Laune.

Mit einem Grinsen erhob sie sich und ging Richtung Oobs Haustür. Jetzt würde sie einfach bei der Party mitmachen und versuchen so viel Spaß zu haben wie die anderen.....

Tja das wars erstmal

grinst

und wie fandet ihr es?

ist ein bisschen kurz geworden ich weiß.... aber mein gefühl sagt mir einfach immer wann ein Kapitel zu ende ist und es sagt halt: jetzt ist schluss XDD.

hm.... mir gehen aber langsam die ideen aus....

ich weiß nicht, was ich noch reinbringen soll...

naja, die ideen kommen beim schreiben, gell? XD

bye bye Dat Jean

Fortsetzung folgt.....